

Zertifikat

Anlage: Pfalzgrafenweiler
Im Lehnle 15
72285 Pfalzgrafenweiler

Nr. 1-2025



Kalkdünger

Kalkdünger

Holz- und Pflanzenasche

- Regional hergestellt aus nachhaltigen Rohstoffen
- Basisch wirksam
- Enthält Pflanzennährstoffe
- Direkte Anwendung auf Böden

Prüfung Rechtsbestimmungen und Regelwerke

- Holz- und Pflanzenasche (RAL-GZ 252/2, Überwachungsverfahren)
- Düngemittelverordnung (DüMV)
- Fremdüberwachung der BGK
- FIBL gelistet



RAL-GZ 252/2

www.gz-holzasche.de

Eigenschaften

	Wert	Einheit
Trockenmasse	99,9	% FM
Wassergehalt	0,1	% FM
Organische Substanz	< 0,1	kg/t FM
pH-Wert	12,7	

Nährstoffgehalte

Basisch wirksame Bestandteile (CaO)	243,8	kg/t FM
Phosphat gesamt (P ₂ O ₅)	16,7	kg/t FM
P ₂ O ₅ zitronensäurelöslich	0,4	% FM
P ₂ O ₅ neutral-ammonicitratlöslich	0,4	% FM
P ₂ O ₅ wasserlöslich	0,04	% FM
Kaliumoxid gesamt (K ₂ O)	45,6	kg/t FM
Magnesiumoxid gesamt (MgO)	23,0	kg/t FM
Schwefel gesamt (S)	0,67	kg/t FM

Zweckbestimmung

Zur Verwendung als Düngemittel. Zur Erhöhung des pH-Wertes des Bodens.

Gütesicherung Holz- und Pflanzenasche

Die Gütesicherung beinhaltet u. a.:

- Prüfungen des ausschließlichen Einsatzes zulässiger Brennstoffe,
- Begutachtung der Feuerungsanlage und der Prozesskette der Holz- und Pflanzenascheherzeugung,
- Probenahme und Untersuchungen der zur Verwertung bestimmten Holz- und Pflanzenaschen gemäß den Vorgaben der BGK,
- kontinuierliches Überwachungssystem produktspezifischer Qualitätskriterien.

Die BGK - Bundesgütegemeinschaft Kompost e. V. ist die von RAL (www.ral.de) anerkannte Organisation zur Durchführung der Gütesicherung für die Warengruppe RAL-Dünger/Ausgangsstoff.

Das Zeugnis wurde elektronisch erstellt und gilt ohne Unterschrift.

BGK
Bundesgütegemeinschaft Kompost e. V.

Köln, den 15.04.2025

BGK

Kennzeichnung

gemäß Düngemittelverordnung

Anlage: Pfalzgrafenweiler

Im Lehnle 15
72285 Pfalzgrafenweiler
Zertifikat: Nr 1-2025



Kalkdünger

Kalkdünger aus der Verbrennung pflanzlicher Stoffe 24,4 mit Spurennährstoffen

unter der Verwendung von Aschen aus pflanzlichen Stoffen

24,4 % CaO Calciumoxid
1,87 % Fe Gesamteisen
0,22 % Mn Gesamtangan

Nettomasse: siehe Lieferschein

Inverkehrbringer

Bioenergie Pfalzgrafenweiler
Im Lehnle 15
72285 Pfalzgrafenweiler



RAL-GZ 252/2

www.gz-holzasche.de

Ausgangsstoffe

Asche aus pflanzlichen Stoffen

Nebenbestandteile

1,67 % Phosphat (P_2O_5)
4,56 % Kalium (K_2O)
2,30 % Magnesium (MgO)
0,21 % Natrium (Na)
24,4 % Basisch wirksame Bestandteile (CaO)

Hinweise zur Lagerung

Hautkontakt vermeiden. Kann zu Verätzungen führen (pH-Wert > 11,5).

Witterungsgeschützt lagern, bei Lagerung unter freiem Himmel wird eine Abdeckung zur Vermeidung von Produktveränderungen empfohlen.

Anwendungsempfehlung

Für die Anwendung in der Landwirtschaft:

Mittlere Aufwandmenge am Beispiel einer dreigliedrigen Fruchtfolge (ohne Viehhaltung)*:

jährlich 3,07 t FM/ha

in drei Jahren 9,22 t FM/ha

Die Empfehlungen der amtlichen Beratung sind vorrangig zu berücksichtigen.

*Dem Beispiel liegen eine mittlere Versorgungsstufe des Bodens und ein jährlicher Bedarf von 60 kg P_2O_5 /ha und 140 kg K_2O /ha zugrunde. Im vorliegenden Fall ist Kalium limitierend.

Warendeklaration

Zertifikat Nr. 1-2025

Anlage: Pfalzgrafenweiler
Im Lehnle 15
72285 Pfalzgrafenweiler



BGK

Kalkdünger

Erzeugnis

Rost- und Kesselasche (Brennraumasche) aus der Verbrennung von Waldholz (naturbelassen) und Landschaftspflegeholz (naturbelassen) nach EEG 2009

Datengrundlage

Die aufgeführten Daten basieren auf nachfolgend vorliegenden Chargenuntersuchungen für die Holz- und Pflanzenaschen und werden als Mittelwerte (Median) ausgewiesen.

Probenahme	Labor	KU/LPU
07.08.2024	Eurofins	LPU 1
05.12.2024	Eurofins	KU
24.03.2025	Eurofins	LPU 2
24.03.2025	Eurofins	LPU 3
24.03.2025	Eurofins	LPU 4

Hinweis zur Probenahme

KU Kontrolluntersuchungen, Fremdbeprobung durch anerkannte Probenehmende oder Prüfbeauftragte
LPU Leitparameteruntersuchungen, Eigenbeprobung durch eingewiesenes Anlagenpersonal

Untersuchungsergebnisse

Basisch wirk. Stoffe (CaO)	24,4	% TM
Phosphat ges. (P ₂ O ₅)	1,67	% TM
Kaliumoxid ges. (K ₂ O)	4,56	% TM
Magnesiumoxid ges. (MgO)*	2,3	% TM
Schwefel ges. (S)*	0,067	% TM
P ₂ O ₅ zitronensäurelös.	0,4	% FM
P ₂ O ₅ neutral-ammoncitratlös.	0,4	% FM
P ₂ O ₅ wasserlös.	0,04	% FM
pH-Wert*	12,7	
Reaktivität	53,8	%
Siebdurchgang (3,15/6,3 mm)	97,3/100	%
Wassergehalt	0,1	% FM
Organische Substanz	< 0,1	% TM
Arsen (As)*	8,8	mg/kg TM
Blei (Pb)	11	mg/kg TM
Cadmium (Cd)	< 0,2	mg/kg TM
Chrom (Cr)*	103	mg/kg TM
Chrom ^{VI} (Cr ^{VI})	0,2	mg/kg TM
Nickel (Ni)	23	mg/kg TM
Quecksilber (Hg)*	< 0,07	mg/kg TM
Thallium (Tl)*	< 0,2	mg/kg TM
Perfl. Tenside (PFT)*	< 0,02	mg/kg TM
Dioxine + dl-PCB* (WHO-TEQ inkl. 1/2 BG)	1,99	ng/kg TM
Bor (B)*	82	mg/kg TM
Kobalt (Co)*	7	mg/kg TM
Kupfer (Cu)	80	mg/kg TM
Eisen (Fe)*	18700	mg/kg TM
Mangan (Mn)*	2220	mg/kg TM
Molybdän (Mo)*	3,4	mg/kg TM
Natrium (Na)*	2070	mg/kg TM
Selen (Se)*	< 1	mg/kg TM
Zink (Zn)	86	mg/kg TM

* Parameter werden ausschließlich bei der KU bestimmt.

FM Frischmasse

TM Trockenmasse

n.b. nicht bestimmt

Weitere Informationen zu den Untersuchungsmethoden im Merkblatt „Analysemethoden der Gütesicherung Holz- und Pflanzenaschen“ (Dok. 252-008-3).